Broker-Bewertungen.de

Martingale Trading System



Das Martingale Handelssystem basiert auf einem beliebten französischen Wettsystem des 18. Jahrhunderts. Dabei ist das Prinzip dieses Systems einfach. Bei jedem Verlust, den man erleidet verdoppelt man den Einsatz. Gewinnt man wieder, hat man seinen vorher erlittenen Verlust ausgeglichen und startet erneut mit dem normalen Einsatz. Wenn man über unbegrenzte Ressourcen an Kapital verfügt, ist dieses System natürlich absolut kugelsicher. Da aber nahezu kein Trader über unbegrenzte Geldmittel verfügt, ist diese Strategie absolut nicht zu empfehlen und wird auf längere Sicht mit Sicherheit zur Auslöschung des Trading-Accounts führen.

Obwohl auch einige Expert Advisors unter anderem mit dieser Strategie handeln, raten wir dringend davon ab, dieses System zu nutzen.

Vorteile dieser Strategie

✓ theoretisch bombensicheres Trading System

Nachteile dieser Strategie

- praktisch kaum anwendbar
- das Risiko/Gewinn Verhältnis ist meist extrem gering

Anwendung der Strategie

Das Martingale Trading-System kann mit jedem Währungspaar und in jeden Zeitfenster angewendet werden.

- 1. Legen Sie ihre normale Positionsgröße fest
- 2. Platzieren Sie eine Order in eine beliebige Richtung (Kauf oder Verkauf) mit einem festen Stop-Loss und dem gleichen Take Profit.
- 3. Wenn der Stop-Loss oder der Take-Profit ausgelöst worden sind, haben Sie entweder gewonnen oder verloren.
- 4. Wenn Sie gewinnen, setzen Sie die Positionsgröße wieder auf normal und wiederholen Schritt 2.
- 5. Wenn Sie verlieren, verdoppeln Sie ihre Positionsgröße und wiederholen Schritt 2.

Wenn Sie praktisch unbegrenzte Einlagen auf ihrem Trading Konto haben, können Sie so theoretisch große Gewinne erwirtschaften. Falls ihnen nur begrenzte Mittel zur Verfügung stehen, werden Sie höchst wahrscheinlich ihre gesamte Einlage verlieren.

Beispiel:

- 1. Sie starten mit einem 10.000 EUR Konto und handeln Mini-Lots (0.01 Standard-Lot). Dabei handeln Sie den EUR/USD.
- 2. Ihre Standard-Positionsgröße liegt bei 0.01 Lot.
- 3. Sie entscheiden sich dazu, Long zu gehen und setzen den Stop-Loss auf 40 Pips. Der Take-Profit beträgt ebenso 40 Pips.
- 4. Der Markt läuft gegen Sie und der Stop-Loss wird ausgelöst. Sie erleiden einen Verlust von 4 Euro (40 Pips x 0.01 Lot). Ihr Kontostand beträgt nun noch 9996 Euro.
- 5. Sie verdoppeln die Positionsgröße und gehen mit 0.02 Lot Short. Der Stop-Loss und Take-Profit liegt wieder bei 40 Pips. Diesmal läuft der Markt in ihre Richtung und der Take-Profit wird ausgelöst. Sie gewinnen 8 Euro (40 Pips x 0.02 Lot) und haben somit ihren Verlust ausgeglichen und zusätzlich einen Profit von 4 Euro gemacht.
- 6. Sie setzen ihre Positionsgröße wieder auf die Standard-Positionsgröße (0.01 Lot) und beginnen von vorne.
- 7. Bei einer Kontogröße von 10.000 Euro und 4 Euro Gewinn/Verlust pro Position, können Sie 11 Trades hintereinander

Broker-Bewertungen.de

verlieren, bevor ihr Konto ausgelöscht wird. Um den Kontostand zu verdoppeln, müssten Sie jedoch 250 Trades gewinnen.